



TOP IV Weiterbildung

Titel: Förderung der ärztlichen Weiterbildung - Zuschläge

Entschließungsantrag

Von: Dr. Eva Müller-Dannecker als Delegierte der Ärztekammer Berlin

DER DEUTSCHE ÄRZTETAG MÖGE FOLGENDE ENTSCHEIDUNG FASSEN:

Der 115. Deutsche Ärztetag fordert, die ärztliche Weiterbildung durch entsprechende Zuschläge angemessen zu finanzieren, um die Qualität der Weiterbildung durch gute ärztliche Anleitung und Supervision zu gewährleisten.

Begründung:

Die zunehmende Arbeitsverdichtung und der zunehmende Kostendruck sowie die geänderten Rahmenbedingungen wirken sich negativ auf die Facharztweiterbildung aus. Um auch in Zukunft genügend und gut weitergebildete Fachärzte für die Versorgung der Patienten zu haben, ist es dringend erforderlich, dass ausreichend Personalkapazitäten für die ärztliche Weiterbildung zur Verfügung gestellt werden. Kliniken, die viele Assistenten weiterbilden, müssen Zuschläge erhalten, da der notwendige Mehraufwand sich in der gegenwärtigen Kosten- und Erlösstruktur nicht abbildet. Die Effekte können durch die Evaluation der Weiterbildung, die über die Ärztekammern durchgeführt werden, dargestellt werden.

Angenommen: Abgelehnt: Vorstandsüberweisung: Entfallen: Zurückgezogen: Nichtbefassung:

Stimmen Ja: 0

Stimmen Nein: 0

Enthaltungen: 0